

	<p>Objekt: Maroneia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18235123</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Vorderteil eines Pferdes nach l. Punktrand als Abschluss.

Rückseite: Weintraube mit Blättern und Ranken in Quadratum Incusum mit Perland.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.70 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	398-385 v. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Maroneia
	wann	
	wer	Her
Besessen	wo	
	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987) 30. 139 Nr. 197 (dieses Stück, ca. 398/397-386/385 v. Chr.).